

Verlaufsprotokoll

LG-Delegiertenkonferenz

27. Februar 2010 – Vereinsheim OG Rostock

Beginn: 09.45Uhr

Ende: 16.0Uhr

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden Ehrungen

Herr Schult begrüßt als Versammlungsleiter die Anwesenden und bedankt sich für die Teilnahme.

Nachfolgend nimmt Herr Schult diese **Ehrungen** vor:

- Detlef Höpfner-Ehrennadel des SV in Silber
- Wolfgang Schmidt-Ehrengeschenk des SV für über 20 Jahre Amtstätigkeit als Tätowierer
- Rolf-Peter Schnabel-40 Jahre Amtstätigkeit
- Bodo Kierski-40 Jahre Amtstätigkeit
- Horst Blodow-40 Jahre Amtstätigkeit
- Klaus Kempin-30 Jahre Amtstätigkeit
- Elke Weden-10 Jahre Amtstätigkeit
- Christine Bangert-10 Jahre Amtstätigkeit
- 1. Platz LG-Züchterpokal 2009: Zwinger „von Messina“ (E: Torsten Kopp)
[gestiftet von Herrn Rainer Jung]
- 2. Platz LG-Züchterpokal 2009: Zwinger „vom Krummenhäger See“ (E: Katrin Freitag)

Herr Kopp gewinnt zum 3. Mal in Folge den Wettbewerb um den Züchterpokal und kann damit den Pokal behalten.

TOP 2 Allgemeine Feststellungen zu den Vorgaben der Satzung

Herr Steinhagen bemerkt hierzu:

- **Anwesenheit:**
 - Gemeldet wurden fristgerecht insgesamt **38** stimmberechtigte Delegierte (Vertreter der Ortsgruppen und LG-Vorstand).
 - Aktuell sind zu diesem Zeitpunkt laut Anwesenheitsliste **37 stimmberechtigte Delegierte anwesend**. Auf Antrag der Ortsgruppen Leisterförde (Meldung an die falsche Adresse und daher nicht zugestellt) und Neuhaus (zu späte Meldung) soll die Landesversammlung über die Zulassung dieser Delegierten entscheiden. Mit 34-Ja und 4-Nein Stimmen werden die anwesenden Delegierten der OG Leisterförde (2) und Neuhaus (1) zugelassen und erhalten nachfolgend ihre Stimmkarten. **Damit sind insgesamt maximal zu diesem Zeitpunkt 40 Stimmen erzielbar.**

- **Nicht gemeldet** haben die Ortsgruppen:
Consrade, Ludwigslust, Parchim, Slate und Stepenitztal.
- **Beschlussfähigkeit:**
 - Nach vorliegender Anwesenheitsliste ist festzustellen, dass 97% der gemeldeten Delegierten anwesend sind und somit gemäß § 10 Abs. 3 der LG-Satzung (dort sind 50% gefordert) **Beschlussfähigkeit** vorliegt.
 - Außerdem ist zu bemerken, dass zu dieser Versammlung satzungsgemäß geladen wurde. Der Termin wurde gemäß § 7 Absatz 1 LG-Satzung bereits im Info-Heft 02/09 benannt. Im Info-Heft 04/09 und auf der Homepage der Landesgruppe war der 1. TO-Entwurf nachzulesen. Mit Rundschreiben vom 13.02.2010 erhielten die OG-Vorsitzenden alle notwendigen Informationen einschließlich der TO fristgerecht (§ 9 [1] LGS) zugeschickt.
 - 31 der aktuell 34 Ortsgruppen in der Landesgruppe haben per E-Mail die Unterlagen erhalten. Der Rest postalisch.
- **Antragslage:**
 - Insgesamt liegt ein Antrag vor, welcher namentlich in der TO benannt ist (TOP 7.1).
 - Der Antrag ist frist- und formgerecht eingegangen (§9 [Abs.2] LGS).
 - Zwei Dringlichkeitsanträge gemäß §9 AGO werden eingebracht. Unter TOP 3 wird über die Bearbeitung abgestimmt.
- **Genehmigung Protokoll LGDK 2009:**
 - Das Protokoll der Delegiertentagung 2009 wurde fristgerecht im Info Heft 01/09 sowie auf der LG-Homepage veröffentlicht. Es erfolgten keine Wider- bzw. Einsprüche, daher gilt es als genehmigt.

TOP 3 Annahme der Tagesordnung

Über die beiden Anträge der Delegierten Ina Wittfoth (Änderung Qualifikationsmodus LGA und Abschaffung Universalsiegerregelung bei der Qualifizierung von der LGA zur BSP) wird abgestimmt. Ergebnisse:

Änderung Qualifikationsmodus LGA: 36 Ja-Stimmen. 4 Nein-Stimmen (90% Zustimmung). Der Antrag wird unter 7.2 behandelt.

Abschaffung Universalsiegerregelung bei der Qualifizierung von der LGA zur BSP: 34 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen (85% Zustimmung). Der Antrag wird unter 7.3 behandelt.

Der vorliegende Tagesordnungsentwurf wird um die Punkte 7.2 und 7.3 ergänzt. Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen gibt es nicht. Die nun novellierte Tagesordnung wird einstimmig (40 Ja-Stimmen) angenommen.

TOP 4 Berichterstattungen der Vorstandsmitglieder und Einzelaussprache

4.1 Berichterstattung 1. Vorsitzender, Herr Klaus Schult

Der Bericht liegt zu Protokoll. Herr Schult ergänzt noch weitere Aspekte.

4.2 Berichterstattung LG-Zuchtwart, Herr Torsten Kopp

Der Bericht liegt zu Protokoll. Herr Kopp ergänzt noch weitere Aspekte

4.3 Berichterstattung LG-Ausbildungswarte, Ina und Uwe Wittfoth

Der Bericht liegt zu Protokoll. Frau Wittfoth führt ergänzend aus.

4.4 Berichterstattung LG-Jugendwart, Herr Lars Beckmann

Der Bericht liegt zu Protokoll. Herr Beckmann führt ergänzend aus.

4.5 Berichterstattung LG-Schriftwart, Herr Alexander Steinhagen

Der Bericht liegt zu Protokoll. Herr Steinhagen führt ergänzend aus.

4.6 Berichterstattung LG-Kassenwartin, Frau Christine Bangert

Der Bericht liegt zu Protokoll. Frau Bangert führt ergänzend aus.

TOP 5 Bericht der Wirtschaftsprüfungskommission

(Herr Lothar Schwarzrock - Stralsund, Herr Egbert Bilda – Anklam)

Der Bericht liegt zu Protokoll. Herr Bilda und Herr Schwarzrock berichten von der durchgeführten Kassenprüfung. Die Kassenführung ist vollkommen in Ordnung und nicht zu beanstanden. Das Jahr 2009 konnte mit einem Reingewinn von gut 400€ abgeschlossen werden.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird **einstimmig** entlastet für das Vereinsjahr 2009.

TOP 7 Beschlussfassung über Anträge de LG-Vorstandes, der Ortsgruppen und der Delegierten

Bemerkung: Über alle Anträge wird offen abgestimmt. Es zählen ausschließlich, die sich zum jeweiligen Zeitpunkt im Raum befindlichen, stimmberechtigten Delegierten. Daher kann die Gesamtzahl ggf. variieren.

7.1 Antrag LG-Schriftwart - „Änderung Ausschreibung LG-Züchterpokal“

Der Antrag wird einstimmig **angenommen**.

7.2 Antrag LG-Ausbildungswartin - „Änderung Qualifikationsmodus LGA“

Der Antrag wird mehrheitlich, bei 4 Enthaltungen **abgelehnt**.

7.3 Antrag LG-Ausbildungswartin – „Abschaffung Universalsiegerregelung bei der Qualifizierung von der LGA zur BSP“

Der Antrag wird **angenommen und zur SV-Bundesversammlung 2010 weitergeleitet**. (Ja: 26, Nein: 1, Enthaltungen: 11).

TOP 8 Allgemeines/Verschiedenes

- Heidemarie Freitag (OG Am Krummenhäger See): Anonymer Anruf aus der LG mit dem Zweck der Beeinflussung der OG in Bezug auf die Delegation von Mitgliedern zur LGA.
- Uwe Tarnow (OG Wismar): Seminar mit Bart Bellon im Juni 2010 in Wismar.
- Rainer Jung (OG Malchin): Herr Jung spendet 2011 einen neuen Züchterpokal.

TOP 9 Wahl der Wahlkommission

In die Wahlkommission werden jeweils einstimmig gewählt:

Frau Heidemarie Freitag (OG Am Krummenhäger See),

Frau Cornelia Bilda (OG Anklam),

Herr Marcel Sieminski (OG Wolgast).

Frau Freitag wird zur Vorsitzenden des Gremiums gewählt und leitet nachfolgend die Versammlung.

TOP 10 Neuwahl LG-Vorstand

Gewählt wird in der Reihenfolge der LG-Satzung § 12:

1. Wahlgang = Landesgruppenvorsitzender

zur Wahl stellt sich:

1. Klaus Schult (OG Wolgast)

Es wird geheim gewählt.

Stimmenverteilung:

1. Klaus Schult 39 Stimmen

Herr Schult nimmt die Wahl an und ist somit neuer Landesgruppenvorsitzender der LG 20 für die Amtsperiode 2010 bis 2014.

2. Wahlgang = Landesgruppenzuchtwart

zur Wahl stellt sich:

1. Torsten Kopp (OG Greven/Granzin)

Es wird geheim gewählt.

Stimmenverteilung:

1. Torsten Kopp 34 Stimmen/3 Gegenstimmen/2 Enthaltungen

Herr Kopp nimmt die Wahl an und ist somit neuer Landesgruppenzuchtwart der LG 20 für die Amtsperiode 2010 bis 2014.

3. Wahlgang = Landesgruppenausbildungswart

zur Wahl stellen sich:

1. Uwe Wittfoth (OG Neukloster)
2. Peter Krüger (OG Neuendorf)

Es wird geheim gewählt.

Stimmenverteilung:

1. Uwe Wittfoth 20 Stimmen
2. Peter Krüger 19 Stimmen

Herr Wittfoth nimmt die Wahl an und ist somit neuer Landesgruppenausbildungswart der LG 20 für die Amtsperiode 2010 bis 2014.

TOP 12 Wahl der Ersatzdelegierten zur SV-Bundesversammlung 2010

1.+2. Wahlgang = Ersatzdelegierte

zur Wahl in dieser Reihenfolge stellen sich:

1. Torsten Kopp (OG Greven/Granzin)
2. Uwe Wittfoth (OG Neukloster)

Die Wahl erfolgt in offener Wahl.

Jeweilige Stimmenverteilung:

1. Torsten Kopp = 38 Stimmen
2. Uwe Wittfoth = 38 Stimmen

Herr Torsten Kopp und Herr Uwe Wittfoth nehmen die Wahl an und sind in dieser Reihenfolge die Ersatzdelegierten für die LG 20 zur Bundesversammlung 2010.

Bemerkung: Laut Mitgliederschlüssel ist Herr Klaus Schult einziger („geborener“) Delegierter zur Bundesversammlung 2010 gemäß HV-Satzung.

Die Wahlkommission hat damit ihre „Arbeit“ beendet und übergibt die Versammlungsführung an den neuen 1. Vorsitzenden.

TOP 13 Schlussworte durch den 1. Vorsitzenden

Herr Klaus Schult dankt allen Delegierten für den konstruktiven Verlauf der Tagung, der Kantinenbesetzung für die sehr gute Verpflegung, wünscht allen Anwesenden einen angenehmen Heimweg sowie viel Erfolg und Gesundheit im neuen Vereinsjahr.

Für das Protokoll:

gez. Steinhagen

A. Steinhagen
(LG-Schriftwart)

Rostock, 10-03-10

Für die Richtigkeit:

gez. Schult

Klaus Schult
(LG-Vorsitzender)